

Formaler Aufbau eines Anschreibens:

<p><i>1 Leerzeile</i> Vorname, Name Straße und Hausnummer Postleitzahl, Ort Telefonnummer (Zweierstückelung von rechts nach links)</p>	<p>Ort, Datum</p>
<p><i>4 Leerzeilen</i> Firmen-/Institutionsname (bzw. Berufsbezeichnung des Chefs bei kleineren Unternehmen) Frau/Herrn (Titel nicht vergessen) Straße, Hausnummer bzw. Postfach <i>1 Leerzeile</i> Postleitzahl, Ort</p>	
<p><i>3-4 Leerzeilen</i> Bezugszeile (ohne „Betreff“, kann kursiv oder fett geschrieben werden)</p>	
<p><i>2-3 Leerzeilen</i> Anrede <i>1 Leerzeile</i> Text (nicht zu lange Sätze, mit Absätzen strukturieren) <i>1 Leerzeile</i> Grußformel</p>	
<p><i>2-3 Leerzeilen</i> Unterschrift (Vor- und Nachname, deutlich schreiben)</p>	
<p><i>2-4 Leerzeilen</i> Anlagen (wenn Platz ist: beigefügte Unterlagen nennen)</p>	

Manuela Schneider
Bergstraße 2
67433 Neustadt
Tel.: 8 76 76 54

Neustadt, 12. Mai 2002

Sparkasse Neustadt
Herrn Bartels
Marheinekestraße 67 – 69

67432 Neustadt

Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Bankkauffrau

Sehr geehrter Herr Bartels,

es ist schon lange mein großer Wunsch, den Beruf der Bankkauffrau zu erlernen. Ich (18) bin mir sicher, dass ich hier meine Fähigkeiten sehr gut einsetzen kann.

Meine Eltern sind langjährige Kunden der Sparkasse Neustadt. Daher weiß ich auch, dass in Ihrem Hause sehr großer Wert auf intensive Kundenbetreuung gelegt wird. Nicht zuletzt deshalb bewerbe ich mich bei Ihnen, denn eine meiner Stärken ist der Umgang mit Menschen.

Beim Tag der offenen Tür am 25. Januar habe ich einen Blick „hinter die Kulissen“ Ihres Hauses werfen dürfen. Dies hat mich zusätzlich in dem Wunsch bestärkt, den interessanten Beruf der Bankkauffrau bei Ihnen zu erlernen.

Zurzeit besuche ich die 12. Klasse des Burg-Gymnasiums in Neustadt. Dort werde ich im Frühjahr nächsten Jahres das Abitur machen.

In der Freizeit unternehme ich oft Fahrradtouren mit meinen Freunden. Außerdem lese ich sehr gern historische Romane und spiele recht gut Schach.

Habe ich Ihr Interesse geweckt?

Dann laden Sie mich doch bitte zu einem persönlichen Gespräch ein.
Ich würde mich sehr darüber freuen.

Mit freundlichen Grüßen



Anlagen

Die Beispiele stammen aus folgender Broschüre:

Jürgen Hesse/Hans Christian Schrader, Erfolgreich bewerben. Ein praktischer Ratgeber für die Bewerbung um einen Ausbildungsplatz, DSV, Stuttgart, 2003